

Das neue Jahr

Und wieder ist ein Jahr vorbei,
viel Schönes war wohl nicht dabei,
gute Menschen sind in ihm von uns gegangen,
Ein Despot hat einen Krieg angefangen.

Eine Pandemie ging und kam zurück,
Im großen Turnier hatten wir kein Glück,
Das fand auch noch bei Menschenfeinden statt,
Dafür lief von der Organisation her alles glatt.

In Paris wurden wieder Menschen erschossen,
Ein Riesenaquarium ist ausgeflossen,
Ein ehemaliger Präsident wird weiter bloßgestellt,
Eine Kältewelle ergriff die Welt.

Ein Ex-Tennisstar weint im TV,
Für den noch immer laufenden Krieg interessiert sich keine Sau,
Die Kernfusion kommt jetzt wohl doch,
Das EU-Parlament ist ein korrupter Moloch.

Die Zeitenwende ist auch nur ein Wort,
Die Reichsbürger sind nicht endgültig fort,
Ein Land schweigt nun zu seinen Zahlen,
Und die letzte Generation klebt an ihren Idealen.

Erdbeben und Fluten verwüsteten die Welt,
Die Energie kostet zu viel Geld,
Der Antisemitismus schwingt sich zu neuen Höhen auf,
Eine Königin ging auch noch drauf.

So könnte ich wohl noch Stunden schreiben,
Das ganze Jahr war durchzogen von Leiden.
Alle Hoffnung liegt nun auf dem neuen Jahr,
Auch wenn es letztes Mal nicht besser war.

©Thorsten Trautmann

Rheine, 28.12.2022